

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER GESCHÄFTSPARTNER PARKINGCARD.CZ

1. EINFÜHRENDE VEREINBARUNGEN

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „die Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ genannt) **Geschäftsbedingungen**) Unternehmen **Prague Parking Assistance s.r.o.**, mit Sitz in Bílkova 855/19, Staré Město, 110 00 Prag 1, Firmen-ID 23949066, eingetragen im Handelsregister des Stadtgerichts Prag unter Aktenzeichen C 435741 (nachfolgend „Unternehmen“ genannt) **Operator**) regeln die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Vertragsparteien, die im Zusammenhang mit oder aufgrund des Vertrags über die Sicherung der Zahlung für das Parken der Kraftfahrzeuge des Kunden entstehen (nachfolgend als **"Kunde"**) im Gebiet der Hauptstadt Prag in gebührenpflichtigen Parkzonen (nachfolgend als " bezeichnet **Dienstleistungen**") durch den Betreiber zwischen dem Betreiber und dem Kunden über die Website des Betreibers unter der Adresse abgeschlossen wurde www.parkingcard.cz (im Folgenden als **"Websites"** A **"Schnäppchen"**).
- 1.2. Die AGB gelten für alle Vertragsbeziehungen zwischen dem Betreiber und dem Kunden im Zusammenhang mit der Erbringung von Dienstleistungen durch den Betreiber an den Kunden.
- 1.3. Die Bestimmungen der AGB sind integraler Bestandteil des Vertrags. Im Falle eines Widerspruchs zwischen dem Vertrag und den AGB haben die Bestimmungen des Vertrags Vorrang.
- 1.4. Der Kunde erkennt an, dass der Betreiber berechtigt ist, die AGB einseitig zu ändern, um die Qualität und den Umfang der angebotenen Dienstleistungen zu verbessern oder um die Geschäftsordnung und die Geschäftspolitik des Betreibers anzupassen und weiterzuentwickeln. Diese Vereinbarung berührt nicht die Rechte und Pflichten, die während der Gültigkeitsdauer der vorherigen Fassung der AGB entstanden sind. Die jeweils aktuelle Fassung der AGB ist stets auf der Website des Betreibers abrufbar.
- 1.5. Die AGB und der Vertrag unterliegen dem Recht der Tschechischen Republik, insbesondere dem Gesetz Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch, in der jeweils geltenden Fassung (nachfolgend „Bürgerliches Gesetzbuch“ genannt). Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag, die nicht gütlich zwischen den Vertragsparteien beigelegt werden können, werden vom zuständigen ordentlichen Gericht entschieden.
- 1.6. Die AGB und der Vertrag sind in tschechischer Sprache verfasst. Der Vertrag kann in tschechischer Sprache abgeschlossen werden.
- 1.7. Der Vertrag kann ausschließlich unter Anwendung der AGB geschlossen werden. Der Betreiber schließt die Anwendung der Bestimmungen des § 1751 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches ausdrücklich aus. Verweist der Kunde bei Vertragsschluss auf seine oder andere Geschäftsbedingungen, so bleiben diese unberücksichtigt, und der Vertrag wird gemäß den AGB des Betreibers geschlossen.

2. DIENSTLEISTUNGEN

- 2.1. Der Betreiber erbringt die Dienstleistung. „Auf dieser Grundlage wird die Zahlung für den Kunden für das Parken in gebührenpflichtigen Parkzonen in der Hauptstadt Prag sichergestellt, wo der Kunde das Fahrzeug geparkt hat.“

- 2.2. Der Kunde ist berechtigt, die Dienstleistungen nur auf den dafür vorgesehenen Parkplätzen zu nutzen, d.h. gemäß den geltenden Bestimmungen, allgemein verbindliche Vorschriften (einschließlich der örtlichen Vorschriften des jeweiligen Stadtbezirks oder der für ganz Prag geltenden Vorschriften) und Verkehrszeichen oder Verkehrsanweisungen an dem Ort, an dem der Kunde parken möchte (nachfolgend zusammenfassend als „Parkregeln“ bezeichnet).
- 2.3. Der Betreiber ist kein Parkplatzbetreiber. Dem Kunden ist daher bewusst, dass die Dienstleistungen keine Reservierung eines bestimmten Parkplatzes ermöglichen, sondern lediglich die Bezahlung des Parkens in gebührenpflichtigen Parkzonen für den Kunden gewährleisten, falls der Kunde gemäß der Parkordnung einen freien Parkplatz zum Abstellen seines Fahrzeugs findet.
- 2.4. Der Dienst ist nicht übertragbar. Der Kunde darf den Dienst ohne Zustimmung des Betreibers nicht an Dritte weitergeben oder anderweitig übertragen.
- 2.5. Der Kunde erkennt an, dass kein Rechtsanspruch auf die Erbringung der Dienstleistungen besteht. Der Kunde erkennt ferner an, dass der Betreiber nicht Betreiber der Parkplätze ist und nicht für die Systeme des Parkplatzbetreibers verantwortlich ist. Ebenso wenig ist der Betreiber Betreiber der technischen Lösung zur Bezahlung der Parkgebühren oder des zur Bezahlung der Dienstleistungen verwendeten Zahlungsportals. Daher kann es zu Ausfällen kommen, auf die der Betreiber keinen Einfluss hat und für die er nicht haftet.

3. SCHNÄPPCHEN

- 3.1. Der Vertrag wird per Fernzugriff über die Website durch Ausfüllen des Reservierungsformulars abgeschlossen.
- 3.2. Das Reservierungsformular stellt ein Angebot des Kunden zum Abschluss eines Vertrags dar (nachfolgend „Bestellung“ genannt). Im Reservierungsformular füllt der Kunde folgende Angaben aus:

Einzelpersonen	Rechtspersonen
• Vor- und Nachname	• Unternehmen
• Kontakt-E-Mail	• Kontakt-E-Mail
• Kontakttelefonnummer	• Kontakttelefonnummer
• Fahrzeugzulassungsnummer	• Fahrzeugzulassungsnummer
• Herkunftsland des Fahrzeugs	• Herkunftsland des Fahrzeugs
• Parkzeit	• Parkzeit

<ul style="list-style-type: none"> • Straße, auf der das Fahrzeug geparkt ist 	<ul style="list-style-type: none"> • Straße, auf der das Fahrzeug geparkt ist
--	--

- 3.3. Der Kunde ist verpflichtet, die in die Bestellung eingegebenen Daten zu überprüfen, bevor er die Bestellung an den Bediener absendet.
- 3.4. Basierend auf der angegebenen Parkzeit wird der Preis der Dienstleistungen automatisch im Anmeldeformular berechnet und der berechnete Preis auf der Schaltfläche „Bezahlen“ angezeigt.
- 3.5. Der Service wird zwischen 24:00 und 8:00 Uhr nicht angeboten. Bei der Bezahlung eines Parkplatzes an einem Ort, der an bestimmten Tagen, in der Regel an Wochenenden oder Feiertagen, kostenlos ist, geht der Betreiber davon aus, dass der Kunde sich an Verkehrsschildern orientiert oder zu einem anderen Ort fährt, und erkennt den im Voraus bezahlten Parkplatz nicht zu einer kostenlosen Zeit oder an einem kostenlosen Ort an und erstattet den dafür gezahlten Preis nicht nachträglich.
- 3.6. Mit dem Absenden der Bestellung oder dem Klicken auf den Button „Bezahlen“ erklärt sich der Kunde mit den AGB einverstanden.
- 3.7. Mit dem Klick auf den Button „Bezahlen“ und der Zahlung des entsprechenden Preises für die Dienstleistungen über das Zahlungsportal auf das Konto des Betreibers ist die Bestellung des Kunden abgeschlossen. Der Vertrag kommt durch die Annahme der Kundenbestellung durch den Betreiber mittels einer Vertragsbestätigung zustande. Der Betreiber benötigt fünf Minuten ab Zahlungseingang bzw. ab Aktualisierung des Parkplatzes über das Formular auf der Website, um den Service direkt beim Betreiber des staatlichen Parkplatzes zu aktivieren.
- 3.8. Der Betreiber behält sich das Recht vor, in begründeten Fällen die Dienstleistung zu verweigern, indem er einen bestimmten Parkplatz oder einen bestimmten Kunden sperrt, ebenso wie er sich das Recht vorbehält, die Parkzeit für einen solchen Kunden oder Parkplatz nicht zu verlängern. Der Kunde ist jedoch unverzüglich per E-Mail unter Angabe der Gründe über diesen Umstand zu informieren. Das Beschwerderecht gemäß Artikel 5 bleibt hiervon unberührt.
- 3.9. Die Aktualisierung eines Parkplatzes, der einen Eintrag auf der Website erfordert, ist maximal sechsmal pro Stunde möglich; werden Änderungen häufiger vorgenommen, wird der Betreiber die Bereitstellung des Dienstes gemäß Absatz 3.8 wegen des Verdachts auf vorsätzlichen Missbrauch des bereitgestellten Dienstes einstellen.
- 3.10. Nimmt der Betreiber die Bestellung des Kunden an, wird die Vertragsabschlussbestätigung umgehend an die Kontakt-E-Mail-Adresse des Kunden gesendet, sobald der Zahlungsdienstleister dem Betreiber den vollständigen Zahlungseingang bestätigt hat. Die Vertragsabschlussbestätigung enthält alle vom Kunden im Bestellformular eingegebenen Daten. Darin findet der Kunde auch die Kontaktdaten des Betreibers für den Fall von Beschwerden oder anderen Problemen. Wird die Bestellung des Kunden vom Betreiber nicht angenommen, wird der Kunde darüber per E-Mail informiert und erhält den gezahlten Preis zurückerstattet.
- 3.11. Der Kunde erklärt sich mit der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln bei Vertragsschluss einverstanden. Die ihm durch die Nutzung von

Fernkommunikationsmitteln im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss entstehenden Kosten (Internetverbindungskosten) trägt der Kunde.

- 3.12. Stellt der Kunde nach Vertragsschluss fest, dass die Bestellung fehlerhafte Daten enthält, ist er verpflichtet, den Betreiber unverzüglich vor Beginn der Parkzeit per E-Mail an support@parkingcard.cz zu informieren. Gleichzeitig erkennt der Kunde ausdrücklich an, dass der Betreiber nicht verpflichtet ist, die Bestellung zu ändern, sofern die Zahlung gemäß den in der Bestellung angegebenen Daten bereits an den Parkraumbetreiber der Hauptstadt Prag erfolgt ist, der keine Rückerstattungen vorsieht. In diesem Fall haftet der Betreiber dem Kunden auch nicht für etwaige daraus entstehende Schäden (z. B. Bußgelder für unberechtigtes Parken/Abschleppen des Fahrzeugs bei Angabe einer falschen Parkzeit oder eines falschen Kennzeichens). Der Kunde erkennt dies ausdrücklich an.
- 3.13. Der Kunde ist verpflichtet, beim Parken des Fahrzeugs alle allgemein geltenden Verkehrsregeln, insbesondere die Parkdauer, einzuhalten. Für den Parken an einem bestimmten Ort ist der Kunde berechtigt. Der Betreiber teilt auf Anfrage auch die öffentlich verfügbaren Zeitlimits für einen bestimmten Ort unter der Telefonnummer mit, die ihm nach Bestätigung der Bestellung per E-Mail zugesandt wurde. Der Kunde ist berechtigt, während der Vertragslaufzeit über die Webseite im Bereich „Formulare“ eine Vertragsänderung zu beantragen, soweit diese (i) das Fahrzeug betrifft, für das der Betreiber die Parkgebühren in gebührenpflichtigen Parkzonen im Gebiet der Hauptstadt Prag übernommen hat, oder (ii) die Straße, auf der der Kunde das Fahrzeug geparkt hat, um die maximal zulässige Parkdauer nicht zu überschreiten. am geeigneten Ort.
- 3.14. Der Betreiber ist nicht für die Einhaltung allgemein verbindlicher Vorschriften durch die Kunden verantwortlich.

4. SERVICEPREIS

- 4.1. Der Preis für die Dienstleistung richtet sich nach der vom Kunden gewünschten Parkdauer. Der Preis wird dem Kunden vor der Zahlung, d. h. vor dem Absenden der Bestellung, auf der Website angezeigt.
- 4.2. Der Preisanteil für nicht genutzte Parkzeit sowie für Parkzeit, die aufgrund einer fehlerhaften Aktualisierung der Parkplatzinformationen auf der Website des Betreibers nicht genutzt wurde, wird nicht erstattet. Dies gilt nicht für die Zeit zwischen 24:00 und 8:00 Uhr, da in diesem Zeitraum der Service nicht angeboten wird.
- 4.3. Ist der Kunde Inhaber eines vom Betreiber für Sonderaktionen erstellten Aktionscodes, kann er diesen im Buchungsformular angeben. Der Endpreis der Dienstleistung unter Berücksichtigung der Sonderaktion wird dem Kunden vor der Zahlung, d. h. vor Vertragsschluss, auf der Website angezeigt.
- 4.4. Der Preis kann nur per Kreditkarte/Apple Pay/Google Pay über das Zahlungsportal bezahlt werden, das dem Kunden unmittelbar nach Absenden der Bestellung oder nach Klicken auf den Button „Bezahlen“ auf der Website angezeigt wird.

5. Haftung des Betreibers, Beschwerdeverfahren

- 5.1. Der Betreiber verpflichtet sich, die Dienstleistungen ordnungsgemäß und termingerecht zu erbringen.

- 5.2. Im Falle der Nichterbringung der Leistungen durch den Betreiber, insbesondere wenn dieser aus irgendeinem Grund (insbesondere aufgrund eines Ausfalls des technischen Parksystems des Parkplatzbetreibers, der nicht der Betreiber oder dessen Zulieferer ist) nach Vertragsschluss die Parkgebühr für die vom Kunden in der Bestellung angegebene Parkdauer nicht entrichtet, ist der Betreiber verpflichtet, dem Kunden den tatsächlich entstandenen Schaden zu ersetzen. Dies umfasst etwaige Bußgelder für Falschparken (sofern diese zum vom Kunden in der Bestellung angegebenen Zeitpunkt der Parkdauer verhängt wurden), die Kosten für das Abschleppen des Fahrzeugs sowie die Kosten für den Transport des Kunden zur Abschleppstelle. Der Betreiber haftet jedoch nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Folgeschäden, weder direkte noch indirekte, noch für Schäden, die dem Fahrzeug des Kunden durch den Abschleppdienst oder Dritte entstehen.
- 5.3. Auch wenn der Kunde aus anderen als den in Ziffer 5.2 genannten Gründen mit der Leistung unzufrieden ist, empfiehlt es sich, den Betreiber per E-Mail über diesen Sachverhalt zu informieren; in vielen Fällen ist eine Rückerstattung der gesamten oder eines wesentlichen Teils der Parkgebühr sehr wahrscheinlich.
- 5.4. Der Kunde ist verpflichtet, den entsprechenden Schaden spätestens 7 Tage nach Kenntnisnahme, jedoch spätestens 30 Tage nach Eintritt des Schadens, per E-Mail an die Adresse des Betreibers support@parkingcard.cz geltend zu machen.
- 5.5. Der Kunde kann einen Schaden geltend machen und dieser kann vom Betreiber anerkannt werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
- E-Mail-Adresse
 - Der Kunde muss eine Beschwerde oder einen Entschädigungsanspruch von der in der Bestellung angegebenen E-Mail-Adresse senden; oder
 - Bitte geben Sie die in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse an, falls der Kunde von der Möglichkeit Gebrauch macht, eine Beschwerde über die Website einzureichen.
 - Schadensnachweis
 - Der Kunde muss Unterlagen beifügen, die die Verhängung einer Geldstrafe oder die Geltendmachung anderer Schäden belegen, die dadurch entstanden sind, dass die Dienstleistungen nicht ordnungsgemäß oder nicht rechtzeitig erbracht wurden;
 - Im Falle einer Geldstrafe müssen die Unterlagen insbesondere Folgendes enthalten:
 - Im Beschluss angegebenes Fahrzeugkennzeichen;
 - Zeitpunkt der Verhängung der Geldstrafe;
 - den Standort des Fahrzeugs zum Zeitpunkt der Verhängung des Bußgeldes;

- der Stempel der zuständigen Bußgeldbehörde auf dem von der zuständigen Behörde ausgestellten Dokument, mit dem ein Bußgeld für unbefugtes Parken verhängt wird;
- Falls weitere Kosten anfallen, sind Unterlagen vorzulegen, aus denen die Höhe des Schadens und die Gründe für die Ausgaben hervorgehen (Nachweis des Kausalzusammenhangs).
- Kontonummer – Der Kunde muss seine Kontonummer angeben, auf die der entsprechende Schadensbetrag im Falle der Anerkennung der Reklamation überwiesen werden soll;
- Nachweis der fristgerechten Einreichung eines Anspruchs gemäß Absatz 5.4.

Der Kunde hat außerdem das Recht, etwaige Beanstandungen über die Website einzureichen.

- 5.6. Die Beschwerde wird schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Eingang, bearbeitet. Der Kunde wird per E-Mail über die Bearbeitung der Beschwerde informiert.
- 5.7. Der Betreiber haftet dem Kunden nicht für Schäden, die durch fehlerhafte Dateneingabe oder Verstöße gegen die Parkordnung seitens des Kunden verursacht wurden. Ebenso haftet der Betreiber dem Kunden nicht für die Nichteinhaltung der Vorschriften und sonstigen Vereinbarungen gemäß [Link/Vertrag einfügen]. Absatz 3.13.

6. Gesetzliches Widerrufsrecht

- 6.1. Der Kunde, der Verbraucher im Sinne von § 419 des Bürgerlichen Gesetzbuches ist, kann vom abgeschlossenen Vertrag zurücktreten, muss den Betreiber jedoch spätestens 24 Stunden vor Beginn der Parkzeit darüber informieren. Der Kunde hat hierfür das vom Betreiber bereitgestellte Musterformular (Anlage Nr. 1) zu verwenden. 1. Der Kunde muss ein Widerrufsschreiben an die E-Mail-Adresse des Betreibers support@parkingcard.cz senden.
- 6.2. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag gemäß Ziffer 6.1 wird der Vertrag von Anfang an aufgehoben.
- 6.3. Wenn der Kunde gemäß Absatz 6.1 Tritt der Kunde vor Ablauf der Widerrufsfrist vom Vertrag zurück, der vom Betreiber auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden bereits ausgeführt wird, so hat der Kunde dem Betreiber einen anteiligen Teil des vereinbarten Preises für die bis zum Zeitpunkt des Rücktritts erbrachten Leistungen zu zahlen.
- 6.4. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag gemäß Ziffer 6.1 Der Betreiber erstattet dem Kunden den gezahlten Preis innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach dessen Rücktritt vom Vertrag auf das Konto zurück, auf dem die Zahlungskarte geführt wird, mit der der Preis für die Dienstleistungen bezahlt wurde. Der Betreiber ist auch berechtigt, den Preis auf anderem Wege zu erstatten, sofern der Kunde dem zustimmt und dem Kunden dadurch keine zusätzlichen Kosten entstehen.
- 6.5. Gibt der Kunde in der Bestellung den Beginn der Leistungserbringung vor Ablauf der Widerrufsfrist gemäß Ziffer 6.1 an, so fordert er den Betreiber hiermit ausdrücklich auf und erklärt sich damit einverstanden, dass der Betreiber die Leistungserbringung bereits

während der Widerrufsfrist beginnt und fortsetzt, sofern der Beginn und die weitere Erbringung der bestellten Leistungen in diese Frist fallen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er gemäß § 1837 Buchstabe a) des Bürgerlichen Gesetzbuches in diesem Fall kein Widerrufsrecht mehr hat, wenn die Leistungen vollständig erbracht wurden.

7. SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN

- 7.1. Der Betreiber verpflichtet sich als Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten, seine vertraglichen Pflichten hinsichtlich der Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden oder dessen Ansprechpartners (nachfolgend „personenbezogene Daten“ und „betroffene Person“) gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) sowie den einschlägigen Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten, insbesondere dem Gesetz Nr. 110/2019 Slg. über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Fassung des Gesetzes Nr. 448/2024 Slg., zu erfüllen.
- 7.2. Der Betreiber legt fest, wie und zu welchem Zweck personenbezogene Daten verarbeitet werden.
- 7.3. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine bestimmte natürliche Person beziehen; auf Grundlage dieser Informationen oder in Verbindung mit anderen Informationen kann eine natürliche Person identifiziert werden.
- 7.4. Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden vom Betreiber nur in dem Umfang verarbeitet, wie es für die Erfüllung seiner Verpflichtungen aus dem Vertrag und den AGB, die Ausübung seiner Rechte, die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und die damit verbundene Geschäftskommunikation erforderlich ist.
- 7.5. Der Betreiber verpflichtet sich, personenbezogene Daten so zu verarbeiten, dass eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet ist, einschließlich ihres Schutzes durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem oder unrechtmäßigem Zugriff auf personenbezogene Daten.
- 7.6. Der Betreiber bestätigt, dass er die zum Schutz personenbezogener Daten erforderlichen Maßnahmen ergriffen hat, einhält und regelmäßig überprüft, insbesondere zum Schutz vor unbefugtem und zufälligem Zugriff auf personenbezogene Daten, deren Veränderung, Zerstörung oder Verlust, unbefugter Übermittlung, deren sonstiger unbefugter Verarbeitung sowie sonstigem Missbrauch personenbezogener Daten.
- 7.7. Der Betreiber verpflichtet sich sicherzustellen, dass die Mitarbeiter des Betreibers oder andere Personen, die personenbezogene Daten des Kunden verarbeiten, die Vertraulichkeit dieser personenbezogenen Daten wahren, auch nach Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses oder einer anderen Beziehung, auf deren Grundlage sie die personenbezogenen Daten verarbeitet haben.

8. INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

- 8.1. Die nachstehende Tabelle zeigt, welche personenbezogenen Daten der Betreiber aus welchem Grund und zu welchem Zweck verarbeitet:

Personenbezogene Daten (Kategorien und Beispiele)	Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung
<u>Identifikations- und Kontaktdaten</u> (insbesondere Name, Nachname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer).	<ul style="list-style-type: none"> • Verhandlung und Durchführung des Vertrags und damit verbundene Kommunikation, • Kundenansprache durch Direktmarketing. 	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss und Durchführung des Vertrags, • das berechtigte Interesse des Betreibers an der Sicherstellung der Kommunikation mit den Kunden, • berechtigtes Interesse an der Ansprache von Kunden durch Direktmarketing.
<u>Fahrzeugdaten im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Dienstes</u> (Kennzeichen, Fahrzeugstandort und Parkdauer).	<ul style="list-style-type: none"> • Verhandlung und Durchführung des Vertrags. 	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss und Durchführung des Vertrags.
<u>Daten im Zusammenhang mit der Bearbeitung der Beschwerde</u> (z. B. Kontonummer, Informationen aus dem Bußgeldbescheid).	<ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung des Vertrags. 	<ul style="list-style-type: none"> • Erfüllung des Vertrags.

- 8.2. Personenbezogene Daten werden entweder direkt von den betroffenen Personen zum Zeitpunkt der Bestellung oder später bei der Bearbeitung einer Beschwerde erhoben.
- 8.3. Der Betreiber ist unter bestimmten Umständen verpflichtet, personenbezogene Daten von betroffenen Personen zu den oben genannten Zwecken oder aufgrund einschlägiger Rechtsvorschriften an Dritte weiterzugeben. Zu diesen Dritten gehören insbesondere:
- Verwaltungs- und ähnliche Behörden (Finanzbehörden),
 - Finanzinstitute (Banken, Versicherungsgesellschaften),
 - Polizei, Staatsanwaltschaft
 - externe Berater.

- 8.4. Der Betreiber teilt dem Parkplatzbetreiber Informationen über das Kfz-Kennzeichen und den Standort des Fahrzeugs zum Zeitpunkt des Parkvorgangs mit.
- 8.5. Der Betreiber kann externe Dienstleister einsetzen. Zur Erfüllung seiner Verpflichtungen kann der Betreiber diesen Dienstleistern bestimmte personenbezogene Daten von Betroffenen übermitteln oder diese verarbeiten lassen. In diesem Fall werden die externen Dienstleister vom Betreiber geprüft und gewährleisten ausreichende Garantien hinsichtlich der Vertraulichkeit und des Schutzes der personenbezogenen Daten der Betroffenen. Der Betreiber hat mit allen diesen Dienstleistern schriftliche Verträge über die Verarbeitung oder Übermittlung personenbezogener Daten abgeschlossen, in denen sich die externen Dienstleister zum Schutz personenbezogener Daten und zur Einhaltung der Sicherheitsstandards des Betreibers für personenbezogene Daten verpflichtet haben.
- 8.6. Personenbezogene Daten der betroffenen Personen werden nicht außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt.
- 8.7. Personenbezogene Daten von betroffenen Personen werden nur so lange gespeichert, wie der Betreiber sie zur Erfüllung des Zwecks, für den sie erhoben wurden (siehe oben), oder zum Schutz der berechtigten Interessen des Betreibers benötigt.
- 8.8. Unter den in allgemein verbindlichen Rechtsvorschriften festgelegten Bedingungen kann die betroffene Person alle nachstehend aufgeführten Rechte ausüben:
- das Recht auf Zugang zu den personenbezogenen Daten und auf Erhalt weiterer Informationen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten;
 - das Recht auf Berichtigung unrichtiger und unvollständiger personenbezogener Daten;
 - das Recht, personenbezogene Daten zu erhalten und diese an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln;
 - das Recht, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen;
 - das Recht, die Verarbeitung personenbezogener Daten einzuschränken;
 - das Recht auf Löschung personenbezogener Daten;
 - das Recht, die Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zu widerrufen;
 - das Recht, eine Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Amt für den Schutz personenbezogener Daten) einzureichen.
- 8.9. Bei Fragen oder zur Ausübung von Rechten kann sich die betroffene Person per E-Mail an den Betreiber wenden: support@parkingcard.cz.

9. Vertraulichkeit der Informationen

- 9.1. Der Kunde ist verpflichtet, alle ihm mitgeteilten, übermittelten oder in Kenntnis gesetzten Informationen vertraulich zu behandeln oder die ihm anderweitig aufgrund oder im Zusammenhang mit dem Vertrag oder der durch den Vertrag begründeten Vertragsbeziehung bekannt sind, insbesondere hinsichtlich aller Tatsachen, die den Betreiber, seine Mitarbeiter und die technischen und organisatorischen Angelegenheiten des Betreibers betreffen, und der Kunde verpflichtet sich, diese Tatsachen und

Informationen nicht an Dritte weiterzugeben oder mitzuteilen oder sie für eigene oder fremde Vorteile zu nutzen. Diese Verpflichtungen bleiben auch nach Beendigung des zwischen dem Kunden und dem Betreiber geschlossenen Vertrags in Kraft.

- 9.2. Die Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit gemäß Absatz 9.1 gilt auch für alle Tatsachen, die Geschäftsgeheimnisse im Sinne von Artikel 504 des Bürgerlichen Gesetzbuches darstellen, insbesondere für alle Tatsachen kommerzieller und technischer Art, in materieller und immaterieller Form, die sich auf den Betreiber, sein Know-how, seine technischen Lösungen, seine strategischen Pläne und alle anderen Tatsachen beziehen, die sich auf den Betreiber beziehen und für den Betreiber einen tatsächlichen oder zumindest potenziellen materiellen oder immateriellen Wert haben.

10. LIEFERUNG

- 10.1. Es kann dem Kunden an die in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse zugestellt werden.
- 10.2. Der Betreiber wird vom Kunden an die elektronische Adresse support@parkingcard.cz übermittelt.
- 10.3. Der Betreiber ist nicht verpflichtet, Dokumente und Handlungen zu berücksichtigen, die der Kunde dem Betreiber auf eine andere als die in den AGB festgelegte Weise übermittelt.
- 10.4. E-Mails, die der Betreiber an den Kunden an die in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse sendet, gelten mit dem Versand durch den Betreiber als zugestellt. Der Betreiber haftet nur dann für Übertragungsfehler, wenn diese von ihm selbst verursacht wurden.

11. VERPFLICHTENDE INFORMATIONEN FÜR KUNDEN – VERBRAUCHER

- 11.1. Artikel 11 gilt nur für Verbraucher im Sinne von § 419 des Bürgerlichen Gesetzbuches. Die Bestimmungen des Artikels 11 gelten nicht für Gewerbetreibende, Selbstständige oder Freiberufler.
- 11.2. Der Betreiber informiert hiermit seine Kunden/Verbraucher darüber, dass:
- Die Adresse für die Zustellung von Dokumenten an den Betreiber ist dieselbe wie die oben genannte Adresse des eingetragenen Firmensitzes des Betreibers;
 - Die E-Mail-Adresse des Betreibers für die Zustellung von elektronischen Nachrichten lautet support@parkingcard.cz.
- 11.3. Der Preis für die Nutzung der Dienstleistungen durch den Kunden ist inklusive aller Steuern und Gebühren festgelegt.
- 11.4. Ein Kunde, der Verbraucher ist, kann einen Antrag auf außergerichtliche Streitbeilegung bei der zuständigen Stelle für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten einreichen. Dies ist die Tschechische Handelsinspektion, Zentralinspektion – Abteilung für alternative Streitbeilegung (ADR), Gorazdova 1969/24, 120 00 Prag 2, E-Mail: adr@coi.cz, Website: adr.coi.cz. Der Verbraucher kann außerdem die von der Europäischen Kommission eingerichtete Online-Streitbeilegungsplattform unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> nutzen.

12. LETZTE VEREINBARUNGEN

- 12.1. Rechte und Pflichten zwischen dem Betreiber und dem Kunden, die nicht im Vertrag oder den AGB geregelt sind, werden primär durch die einschlägigen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches und anderer allgemein verbindlicher Vorschriften geregelt.
- 12.2. Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Ansprüche gegen den Betreiber aus diesem Vertrag ohne dessen vorherige schriftliche Zustimmung an Dritte abzutreten.
- 12.3. Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus dem Vertrag oder einem Teil davon ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Betreibers an Dritte abzutreten.
- 12.4. Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Forderungen gegen den Betreiber einseitig mit seinen Verpflichtungen gegenüber dem Betreiber aus diesem Vertrag zu verrechnen.
- 12.5. Der Kunde übernimmt hiermit das Risiko einer Änderung der Umstände gemäß den Bestimmungen des Artikels 1765 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches.
- 12.6. Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise ungültig, offensichtlich unwirksam oder nicht durchsetzbar sein, jedoch gültig, wirksam und durchsetzbar bleiben, wenn ein Teil davon gestrichen würde, so gilt die Bestimmung bzw. der betreffende Teil als insoweit gestrichen, als dies erforderlich ist, um die Gültigkeit, Wirksamkeit und Durchsetzbarkeit der AGB insgesamt zu gewährleisten und gleichzeitig den ursprünglichen wirtschaftlichen Sinn der betreffenden Bestimmung so weit wie möglich zu erhalten. In diesem Fall sind die Vertragsparteien verpflichtet, innerhalb von fünfzehn Tagen nach Aufforderung durch eine der Vertragsparteien die ungültige, offensichtlich unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die dem Sinn der ungültigen, offensichtlich unwirksamen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung am nächsten kommt.
- 12.7. Der Betreiber haftet nicht für Schäden, die dem Kunden durch die Verletzung von Pflichten aus dem Vertrag oder den AGB entstehen, wenn diese Verletzung auf ein Hindernis zurückzuführen ist, das unabhängig vom Willen des Betreibers eintritt und die Erfüllung seiner Pflicht verhindert, wenn vernünftigerweise nicht davon ausgegangen werden kann, dass der Betreiber dieses Hindernis oder seine Folgen hätte abwenden oder überwinden können, und wenn er dieses Hindernis zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses hätte vorhersehen können.
- 12.8. Der Vertrag, einschließlich der AGB, wird vom Betreiber in elektronischer Form archiviert und ist nicht zugänglich.
- 12.9. Der Betreiber ist aufgrund einer Gewerbeerlaubnis zur Erbringung von Dienstleistungen berechtigt. Die Gewerbeerlaubnisprüfung wird im Rahmen der Zuständigkeit vom zuständigen Gewerbeamt durchgeführt. Die Aufsicht über den Datenschutz obliegt dem Amt für Datenschutz. Die tschechische Gewerbeaufsichtsbehörde überwacht in begrenztem Umfang unter anderem die Einhaltung des Gesetzes Nr. 634/1992 Slg. über den Verbraucherschutz in seiner geänderten Fassung.
- 12.10. Anhang Nr. 1 ist ein integraler Bestandteil der AGB:
 - Hinweise zum Rücktritt vom Vertrag und Musterformular für den Rücktritt vom Vertrag.
- 12.11. Die AGB sind ab dem 10. Dezember 2025 gültig und wirksam.

Anlage Nr. 1: Hinweise zum Rücktritt vom Vertrag und Musterformular für den Rücktritt vom Vertrag

Informationen zum Widerrufsrecht des Verbrauchers bei einem Fernabsatzvertrag

Sie haben das Recht, bis spätestens 24 Stunden vor Beginn der Parkzeit ohne Angabe von Gründen von diesem Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt muss auf dem schnellstmöglichen Kommunikationsweg, d. h. an die folgende E-Mail-Adresse, erfolgen: support@parkingcard.cz Sie können das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, sind aber nicht dazu verpflichtet. Um die Widerrufsfrist einzuhalten, genügt es, Ihren Widerruf vor Ablauf der Frist abzusenden.

Folgen des Rücktritts vom Vertrag

Wenn Sie vom Vertrag zurücktreten, erstatten wir Ihnen unverzüglich, spätestens jedoch 14 Tage nach Eingang Ihres Widerrufs, alle von Ihnen im Rahmen des Vertrags erhaltenen Zahlungen. Die Rückzahlung erfolgt mit demselben Zahlungsmittel, das Sie für die ursprüngliche Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, Sie haben ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Ihnen entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten. Haben Sie die Leistungserbringung während der Widerrufsfrist vereinbart, zahlen Sie uns einen Betrag, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erbrachten Leistungen am vertraglich vereinbarten Gesamtumfang entspricht.

Musterformular für den Rücktritt vom Vertrag

Prague Parking Assistance s.r.o.

Bilkova 855/19

110 00 Prag 1 – Altstadt

Lieb,

Ich/Wir gebe(n) hiermit bekannt, dass ich/wir bekanntgeben^(*) dass ich/wir zurücktreten^(*) aus dem Vertrag zur Sicherung der Bezahlung des Parkens von Kraftfahrzeugen im Gebiet der Hauptstadt Prag in gebührenpflichtigen Parkzonen.

Datum und Uhrzeit des Vertragsabschlusses:

Kundenidentifikation (Name, Nachname/Firmenname)^(*) (E-Mail-Adresse, die in der Bestellung angegeben wurde):

Datum:

Unterschrift des Kunden

^(*) Streichen Sie alle Punkte durch, die nicht zutreffen oder die Angaben nicht vervollständigen.

Kontakte

support@parkingcard.cz

Unternehmen

Prague Parking Assistance s.r.o.

Bilkova 855/19

110 00 Prag 1 – Altstadt

ID-Nummer 23949066